

Vorbereitungsturnier gegen Banja Luka

Geschrieben von: Astrid Berger

Mittwoch, 06. Februar 2019 um 22:14

Zur Einstimmung auf die Anfang März stattfindende Euroleague-Vorrunde organisierten die Interwetten/Coloplast Sitting Bulls am ersten Februarwochenende ein Freundschaftsturnier gegen KKI Vrbas Banja Luka. Die bosnische Mannschaft ist heuer Veranstalter in der Euroleague 2. Das erste Spiel fand Samstag (2.2.19) um 14.30 Uhr statt.

Die Bulls starteten konzentriert ins 1.Viertel, trafen gut aus der Mitteldistanz und ließen nur 4 Feldkörbe der Bosnier zu. Stand nach dem 1.Viertel: 18:10 für die Bullen. Im 2.Viertel kamen die Spieler aus Banja Luka besser ins Spiel und konterten mit schnellen Gegenangriffen – was zu einem ausgeglichenen Zwischenstand zur Halbzeit führte. Auch im 3.Viertel ging es in dieser Tonart weiter. Stimac und Svraka punkteten nahezu nach Belieben, und die Spieler der Bulls hatten dem in dieser Phase nicht viel entgegenzusetzen. Spielstand nach dem 3.Viertel 52:41 für Banja Luka. Als Svraka nach 4 Minuten im 4.Viertel mit seinem dritten Dreier auf 61:45 stellte, schien die Partie gelaufen. Doch den Kampfgeist der Bullen sollte man nie unterschätzen. Erben wurde nun immer wieder gut ins Spiel gebracht und machte in dieser Phase 11 seiner insgesamt 13 Punkte. Beim Spielstand von 65:64 in der vorletzten Minute schöpften die Niederösterreicher Hoffnung, das Spiel zu ihren Gunsten entscheiden zu können, doch die routinierten bosnischen Spieler ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und stellten in der Schlussminute auf den Endstand von 71:64.

KKI Vrbas Banja Luka – Interwetten/Coloplast Sitting Bulls 71:64 (31:31)

Svraka 29 (3 Dreier), Stimac 18, Demirovic 12, Vujica 5, Ignjatovic 4, Modronja 3; Dogan 22, Erben 13, Wastian 12, Pliska 9 (1 Dreier), Hochenburger 4, Vrba 2, Toth 2, Naqqash, Eckerl

Die Pause zum nächsten Spiel wurde für eine Videoanalyse von Match 1 genutzt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse versuchte man dann umzusetzen. Das Ergebnis war +4 nach dem 1.Viertel, +11 zur Halbzeitpause und +5 nach dem 3.Viertel. Im letzten Spielabschnitt drehten dann aber die Routiniers der Bosnier – Modronja, Demirovic und Stimac – auf und konnten noch einen 62:57 Sieg einfahren.

Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – KKI Vrbas Banja Luka 57:62 (35:24)

Erben 22, Pliska 13, Hochenburger 8, Dogan 6, Wastian 6, Vrba 2, Toth, Naqqash, Eckerl; Modronja 22, Demirovic 12, Svraka 10, Stimac 6, Ignjatovic 4, Vujica 4, Duvnjak 2, Ritan 2

Am Sonntag (3.2.19) um 10 Uhr morgens startete Spiel 3. Wieder fanden die Bulls besser ins Spiel. Gegen Ende des 1.Viertels wurde Stimac nach 2 technischen Fouls vom Feld gestellt, was die Spieler von Banja Luka etwas aus dem Tritt brachte. Die Folge war eine Führung von 21:12 nach dem ersten Spielabschnitt. Doch die Bosnier steckten nicht auf und kämpften sich wieder heran. Zur Halbzeit lagen sie mit 32:31 in Führung. Das 3.Viertel war ein offener Schlagabtausch mit ständig wechselnder Führung. Dass Banja Luka immer wieder mit mehr als der erlaubten Punktezahl spielte, veranlasste Coach Zankl zu einer kurzen Rücksprache mit dem bosnischen Coach und der Bitte zu mehr Fairness. Nach dem 3.Viertel stand es 49:49, und kurz vor dem Pausenpfeiff musste Svraka nach dem zweiten unsportlichen Foul auf der Bank Platz nehmen. Damit schien der Weg für die Bullen frei zu sein für den 1.Sieg an diesem Wochenende. Doch abermals setzten Modronja und Demirovic ihre ganze Routine ein und sicherten ihrer Mannschaft einen 67:62 Sieg.

Vorbereitungsturnier gegen Banja Luka

Geschrieben von: Astrid Berger

Mittwoch, 06. Februar 2019 um 22:14

Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – KKI Vrbas Banja Luka 62:67 (31:32)

Pliska 23, Erben 14, Dogan 12, Wastian 11, Eckerl 2, Vrba, Toth, Naqqash; Demirovic 32, Svraka 14, Modronja 14, Ignjatovic 3, Stimac 2, Sikima 2

Coach Zankl war trotz dreier knapper Niederlagen mit dem Wochenende zufrieden, hat man doch selten Gelegenheit zum harten Schlagabtausch mit anderen europäischen Mannschaften. Die gewonnenen Erkenntnisse nimmt man nun zur nächsten Meisterschaftsrunde nach Brünn mit, wo gleich im ersten Spiel die Mannschaft der Flink Stones 1 wartet. Von 8.-9.3.19 steigt dann die Euroleague-Vorrunde daheim im Happyland Klosterneuburg, und wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer in der Halle, die uns lautstark unterstützen.